

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **20 (1916-1917)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücherschau.

Schweizerischer Schülerkalender 1917. 39. Jahrgang. Herausgegeben von Rektor R. Kaufmann-Bayer, Rorschach, und Alfred Kuratle, Vorsteher der Sekundarschule Rorschach. Ausgabe in 2 Teilen. Preis geb. Fr. 1.60. — Künstlerisch wiedergegebene, zum Teil farbig getönte Bilder nach besten photographischen Aufnahmen schmücken die dem jugendlichen Empfinden angepassten Schilderungen heimatlischer Gauen; die Rolle der Schweiz im Weltkrieg, ihre Liebestätigkeit wie ihre wirtschaftlichen Leiden werden dem Verständnis der Jugend erschlossen; und am meisten wird wohl eine doppelseitige farbige Tafel mit den militärischen Rangabzeichen interessieren, die mit größter Sorgfalt nach den Angaben des Generalstabs hergestellt ist, und durch eine von fachmännischer Seite ausgearbeitete Tabelle erläutert wird.

Mit Milch kann gespart werden,

wenn man **Kathreiners Kneipp-Malzkaffee** verwendet. Dieser enthält auch Nährwert, mundet vortrefflich und stellt sich billig. — Man achte genau auf die Schutzmarke Kneipp.

GOLLIEZ



EISENCOGNAC

Stärkungsmittel gegen Bleichsucht, Blutarmut, Appetitlosigkeit etc. Fr. 3.50

NUSSCHALESIRUP

Blutreinigungsmittel gegen Drüsen, Flechten etc. Fr. 3.- und Fr. 5.50

PFEFFERMÜNZ-KAMILLENGEIST

Gegen Schwindel, Ohnmachten, Magenschmerzen etc. Für Militär und Reisende Fr. 1.- & Fr. 2.-

In allen Apotheken und in der Apotheke Golliez in Murten. Verlangen Sie den Namen „GOLLIEZ“ und die Marke „ZWEI PALMEN“

Wollen Sie Ihre Nerven schonen ?



Ein getr. Schutzmarke.

Dann plagen Sie sich nicht mehr mit der großen Hauswäsche ab, sondern überlassen Sie diese Arbeit der

Waschanstalt Zürich A.G.

Zürich 2 (Wollishofen)

Kunden in der ganzen Schweiz.

Telephon Nos. 79 und 67.61.

Bücherschau.

Ein neuer Band der Gotthelf-Ausgabe. In der großen Gesamtausgabe der Werke Jeremias Gotthelfs, die in Verbindung mit der Familie Wipius und unter der Mitwirkung berufener Gotthelfkenner von Rudolf Hunziker und Hans Bloesch herausgegeben wird (verlegt von Eugen Rentsch im Delphin-Verlag München) ist jetzt das wenig bekannte, aber außerordentlich interessante Werk „Jakobs Wanderungen durch die Schweiz“ als Band 9 erschienen. Wieder empfinden wir bei dieser Erzählung außerordentlich stark die hohe, künstlerische Kraft des Dichters, den Zauber seiner Sprache und die Gesundheit seines Wesens. Gotthelf läßt uns mit seinem Handwerksgehilfen die ganze Schweiz durchwandern. Er führt uns nach Basel, nach Zürich und Bern, ins Murtenbiet und ins Waadtland, nach Genf und ins Berner Oberland. Eine Fülle von Geschehnissen menschlichster Art schlingt sich um die Gestalt des Helden. Eine sehr wertvolle Beigabe zu diesem Bande bilden die grundsätzlichen Erörterungen, die Professor Dr. R. Hunziker dem Bande beigegeben hat und die einen überaus interessanten Einblick in das Schaffen Gotthelfs tun lassen.

Schiller als politischer Dichter. Shakespeare und das deutsche Drama. Zwei Aufsätze zur deutschen Literaturgeschichte von Dr. Max Müllerger, Privatdozent an der Universität Basel. Verlag von Rascher u. Cie., Zürich. Preis Fr. 1.20. In faßlicher Darstellung ist hier das Wesentliche dessen hübsch zusammengefaßt, was über die beiden Gegenstände bereits festgestellt wurde.

Gewerbebank Zürich A.-G. Rämistraße 23, Ecke Waldmannstraße. - - - Gegründet 1868.

Verzinsung von Geldeinlagen 1. in laufender Rechnung nach Uebereinkunft 2. auf Einlagehefte mit weitgehenster Verfügbarkeit $4\frac{1}{2}\%$, 3. gegen Obligationen mit Halbjahrescoupons 5% in Stücken von 250, 500, 1000 und 5000 Franken. **Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.**

Unser Institut wird durch die Schweiz. Revisionsgesellschaft A.-G. geprüft.
DIE DIREKTION.

H. PFISTERS Wwe.

vorm. H. PFISTER-WIRZ

Rennweg 57 ♦ ZÜRICH ♦ Zweierstr. 33

Spezial-Geschäft — Eigene Strickerei

Strumpfwaren und Unterkleider

Zeitverschwendung und unnütze Ausgaben

erwachsen Ihnen regelmässig, wenn Sie Ihre Wäsche nach dem altmodischen Verfahren reinigen, durch Reiben mit der Hand, an Riffelflächen von Waschbrettern, oder in Bottichwaschmaschinen.



Vermeiden

Sie diese Nachteile durch Benutzung einer Orig. **Johns „Volldampf“ Waschmaschine** mit Wasserschiffsofen. Sie erzielen bei schonendster Behandlung des Waschgutes bedeutende Ersparnisse an Zeit und Geld. — Schreiben Sie uns wegen der Anschaffungskosten. Jede Auskunft bereitwilligst; event. nach Vereinbarung die Maschine zur Probe. Bezugsquellen werden genannt.

J. A. John A.-G., Generalvertretung,
Basel 5, Gartenstrasse 115.

Bücherschau.

Tunis. Streifzüge in die landschaftlichen und archäologischen Reichtümer Tunisiens. Von Hans Bloesch. Mit 9 Bildern. Bern, Verlag von A. Franke, 1916. Der Verfasser, der über einen lebendigen Stil verfügt, bietet mehr, als er verspricht. Wir lernen nur so im Vorbeigehen auch das Leben in Tunis kennen und freuen uns auf Schritt und Schritt über die feine Beobachtungsgabe des Verfassers. Man hat das Gefühl, er schöpfe aus dem Vollen und könnte noch weit mehr schildern und erzählen. Ein ganz reizendes Büchlein.

Schweiz. Bankgesellschaft

(vormals Bank in Winterthur und Toggenburger Bank)

**Zürich, Winterthur, St. Gallen, Lichtensteig,
Lausanne, Rapperswil, Rorschach, Wil, Flswil.**

Aktienkapital und Reserven Fr. 46,200,000.

Wir nehmen Gelder entgegen in Konto-Korrent, auf Depositenheft, gegen Obligationen unseres Institutes auf 3—5 Jahre fest.

Besorgung von Bankgeschäften aller Art.

DIE DIREKTION

Angebot u. Nachfrage

werden am schnellsten befriedigt mit Hilfe der Zeitungs-
Annonce. Wer etwas kaufen
oder verkaufen, wer Kapital,
Teilhaber, Personal etc. sucht,
wendet sich mit Vorteil an die

Annoncen - Expedition

Rudolf Mosse

**ZÜRICH, Limmatquai 34.
BASEL, Aeschenvorstadt 50.**

Will jemand in der Annonce
mit seinem Namen nicht her-
vortreten, dann nimmt unser
Bureau die einlaufenden Offer-
ten unter Chiffre entgegen
und liefert sie uneröffnet
und unter strengster Diskre-
tion seinem Auftraggeber aus.

Vorteile:

Streng sachliche Beratung
über geeignete Blätter, zweck-
mässige Abfassung und auffällige
Ausstattung der Anzeige, Er-
sparnis an Kosten, Zeit
und Arbeit.

SIROLIN

bei Katarrhen der
Athmungsorgane, langdauerndem Husten,
beginnender Influenza rechtzeitig genommen,
beugt schwerern Krankheiten vor.

Wer soll Sirolin nehmen?

1. Jedermann der zu Erkältungen neigt, denn es ist besser Krankheiten verhüten als solche heilen.
2. Skrofulöse Kinder bei denen Sirolin von günstigem Erfolg auf das Allgemeinbefinden ist.
3. Asthmatiker, deren Beschwerden durch Sirolin wesentlich gemildert werden.
4. Erwachsene und Kinder die durch hartnäckigen Husten geplagt werden, weil die schmerzhaften Anfälle durch Sirolin rasch vermindert werden.

Nur in Originalpackung in den Apotheken zu Fr. 4.—

A. HOFMANN & Co.

Bankgeschäft, Bahnhofstraße 38
ZÜRICH

| | |
|---|---------------------------------------|
| Wir vergüten in Chèque-Rechnung | 3 ¹ / ₂ % netto |
| „ „ „ Cto.-Crt.-Rechnung, jederzeit verfügbar | 4 „ „ |
| „ „ „ „ innerhalb 3 Monate verfügbar, 4 ¹ / ₂ „ „ | 4 ¹ / ₂ „ „ |
| „ „ „ „ „ 6 „ „ | 5 „ „ |

Cto.-Crt.-Rechnungen, in ausländischer Währung laufend, werden coulantest berechnet

Besorgung erstklassiger Kapitalanlagen — Börsenaufträge — Couponsinkasso

Einzahlungsstelle für **Obligationen** der

Aargauischen Kantonalbank

Graubündner Kantonalbank

Basler Kantonalbank

Kantonalbank von Bern

Crédit Foncier vaudois

St. Gallischen Kantonalbank

Kurzfristige oder gekündete Obligationen belehnen oder discountieren wir zu den äußersten Bedingungen, ebenso bevorschussen wir kurzfristige schweizerische Coupons.

Durch unsere Vermittlung erworbene
Wertschriften verwalten wir im Tresor der Schweiz. Nationalbank gratis.